

Implementierung von Nachhaltigkeit in die ökonomische Lehre

Prof. Dr. Georg Müller-Christ

Bern

25.9.2019



HOCH 
Nachhaltigkeit
an Hochschulen



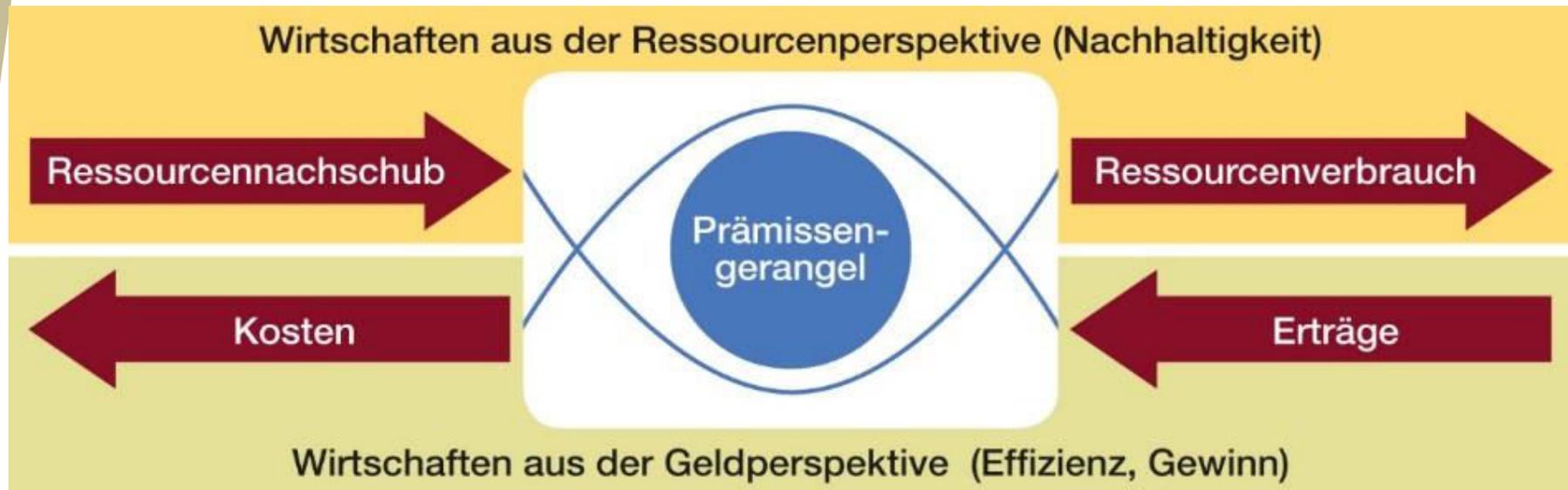
Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Hochschullehre

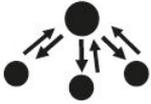
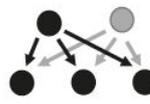
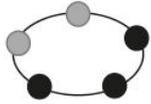
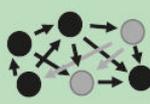
gefördert vom
 **Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

 **FONA**
Forschung für Nachhaltige
Entwicklung
BMBF



Auge der Nachhaltigkeit



Format der Veranstaltung	Vorlesung	Seminar	Ringvorlesung	Kolloquium	Projektmodul
Disziplinäre Verortung	disziplinär	interdisziplinär	transdisziplinär	multidisziplinär	
Wahlmöglichkeiten	Wahlbereich	Wahlpflichtbereich	Pflichtbereich	Zertifikatsbereich	
Verortung der Veranstaltung	Grundlagen	Vertiefung	Erweiterung	Emergenz	
Lernziel-taxonomie	kennen/verstehen	anwenden	analysieren	synthetisieren	beurteilen
Art der Wissensvermittlung	rezeptiv	reflektiv	experimentierend	Blended Learning	Distance Learning
Prüfungsformen	Klausur	Portfolio	mündliche Prüfung	Hausarbeit	Referat
Lehr-Lernformate					
Zugang zu Nachhaltigkeit	3 Säulen der Nachhaltigkeit	ökologischer Schwerpunkt	ökonomischer Schwerpunkt	sozialer Schwerpunkt	kultureller Schwerpunkt
Disziplinärer Ausgangspunkt Dozent/innen	naturwissenschaftlich	ingenieurwissenschaftlich	sozial/wirtschaftswissenschaftlich	geisteswissenschaftlich	pädagogisch

Morphologischer Kasten zur Integration von BNE



Disziplinärer Ausgangspunkt Dozent/innen	naturwissenschaftlich	ingenieurwissenschaftlich	sozial/wirtschaftswissenschaftlich	geisteswissenschaftlich	pädagogisch
Lösungsmodus	technisch	ökonomisch	psychologisch	juristisch	ethisch
generelle Ausrichtung	problemfundierend	lösungsorientiert	entwicklungsorientiert	verhaltensorientiert	
Konsumfelder	Mobilität	Ernährung	Wohnen	Kleidung	Elektronik
Metathemen	Klima	Meere	Böden	Städte	Biodiversität
Systemische Perspektive	Arbeiten im System	Arbeiten am System	ressourcenorientiert	beziehungsorientiert	
SDG-Bezug	People	Planet	Prosperity	Partnership	Peace



LEHRE & LERNEN 1.0

Lehrende tragen vor
Lernen durch Wiedergeben
Lehrende als Autoritäten

Beispiel: Vorlesung

LEHRE & LERNEN 2.0

Lehrende vermitteln aktivierend
Lernen durch prüfungsorientiertes Aneignen
Lehrende als Expert/innen

Beispiel: Übung

LEHRE & LERNEN 3.0

Lehrende und Lernende im reflektierenden Dialog
Lernen durch Reflexion
Lehrende als Coaches

Beispiel: Seminar

LEHRE & LERNEN 4.0

Lehrende, Lernende und Praktiker/innen im ko-kreativen Prozess
Lernen im Transfer
Lehrende als Mitlernende

Beispiel: Lab/Hub

Lernen als fremdorganisierter Prozess

Lernen als selbstorganisierter Prozess



Herausforderung: Mentale Verarbeitung

Herausforderung: Didaktik

Herausforderung: Augenhöhe

Herausforderung: Intuition und Agilität

Komplexität

Trade-off: Reflexion

Trade-off: Stoffmenge

Trade-off: Lernerfolg

Trade-off: Nachvollziehbarkeit

Werthaltung

Werthaltung

Fähigkeiten

Fähigkeiten

Fähigkeiten

Fachwissen

Fachwissen

Fachwissen

Fachwissen

Distance Learning

MOOCs

Blended Learning

Virtual Learning Experience



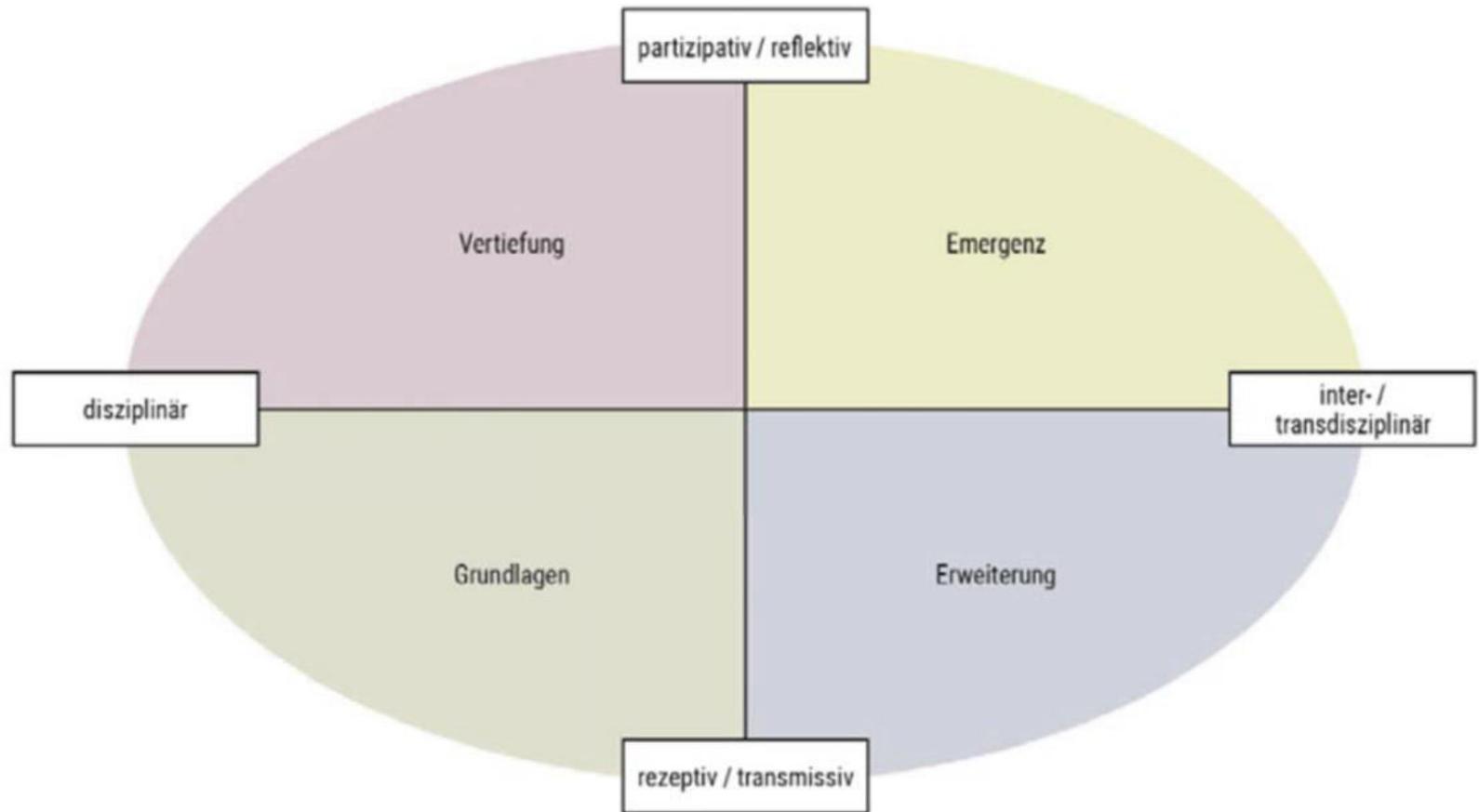


Abbildung 11: Der Möglichkeitsraum für BNE (Quelle: eigene Darstellung)

Entwicklung zu
BNE

Leitfragen zur
Kulturanalyse

Thema sichtbar in
Studiengängen und
Modulen

Sind die Artefakte
hilfreich für das
gewünschte Ergebnis?

Sichtbare Sachebene

Neue
Ausbalancierung der
Spannungsräume

Kultur	Offenheit	versus	Geschlossenheit
Rahmenbedingungen	Freiheiten	versus	Vorgaben
Didaktik	Reflexion	versus	Rezeption
Individuen	Nähe	versus	Distanz
Outcome	Kompetenzen	versus	Wissen
Medien	Digitalisierung	versus	Präsenz

Sind die Maßnahmen
zur Bewältigung der
Spannungsräume
ausreichend
ausbalanciert?

Ebene Grundannahmen

Irritationen
vorhandener
Grundannahmen
über gute Lehre

Kollektive und individuelle
Grundannahmen über

- Inhalte
- Studierende
- Lehrende
- Bedeutung des Faches

Welche
Grundannahmen
verhindern eine
Entwicklung der
Lehr-Lern-Kultur ?

